



MATERIALSICHERHEITSDATENBLATT

Überarbeitet am: 16-Sep-2014

Version: 2.1

Seite 1 von 10

1. IDENTIFIKATION DER SUBSTANZ/MISCHUNG UND DER FIRMA/UNTERNEHMEN

Produktidentifikator

Stoffname: Tioconazole Cream

Handelsname: TROSYD; TRALEN

Chemische Familie: Mischung

Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffes oder Gemisches und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Anwendungsgebiet: Pharmazeutisches Produkt, verwendet als Antimykotikum

Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Pfizer Inc
Pfizer Pharmaceuticals Group
235 East 42nd Street
New York, New York 10017
1-800-879-3477

Pfizer Ltd
Ramsgate Road
Sandwich, Kent
CT13 9NJ
Vereinigtes Königreich
+00 44 (0)1304 616161
Notrufnummer:
ChemSafe (24 Stunden): +44 (0)208 762 8322

Notrufnummer:

CHEMTREC (24 Stunden): 1-800-424-9300

Kontakt-E-Mail- pfizer-MSDS@pfizer.com

Adresse:

2. MÖGLICHE GEFAHREN

Klassifikation des Stoffes oder des Gemisches

GHS-Klassifizierung

Hautsensibilisierung: Kategorie 1

EU Klassifizierung:

EU Reizend

Gefahrenbezeichnung:

EU-Risikosätze:

R43 - Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

R52/53 - Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Etikettangaben

Signalwort:

Warnung

Gefahrenbezeichnungen:

H317 - Kann allergische Hautreaktion verursachen

Vorsorgliche Angaben:

P261 - Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dämpfe/Spray nicht einatmen

P272 - Verunreinigte Arbeitskleidung darf den Arbeitsplatz nicht verlassen

P280 - Schutzhandschuhe/-kleidung und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen

P302+ P352 - WENN AUF DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife abwaschen

P333 + P313 - Bei Auftreten von Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat/ärztliche Betreuung aufsuchen

P321 - Spezialbehandlung (siehe zusätzliche Angaben über die Verabreichung von Gegengiften auf diesem Etikett)

P363 - Verunreinigte Kleidung vor dem Wiedergebrauch waschen

MATERIALSICHERHEITSDATENBLATT

Stoffname: Tioconazole Cream
Überarbeitet am: 16-Sep-2014

Seite 2 von 10
Version: 2.1



Andere Gefahren Keine Daten verfügbar.
Australische Gefahrenklassifizierung (NOHSC): Gefährliche Substanz. Nicht gefährliche Stoffe.

Hinweis: Dieses Dokument wurde in Übereinstimmung mit den Standards für die Sicherheit am Arbeitsplatz erstellt, die erfordern, dass alle bekannten Gefahren des Produkts oder seiner Wirkstoffe unabhängig vom potenziellen Risiko einbezogen werden. Die angegebenen Vorsichtshinweise und Warnungen treffen möglicherweise nicht in allen Fällen zu. Ihre Anforderungen sind möglicherweise unterschiedlich, abhängig vom Expositionspotenzial an Ihrem Arbeitsplatz.

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Gefährlich

Inhaltsstoff	CAS-Nummer	EU EINECS Liste	EU Klassifizierung	GHS Klassifizierung	%
Benzyl Alcohol	100-51-6	202-859-9	Xn; R20/22	Acute Tox. 4 (H302) Acute Tox. 4 (H332)	1
Tioconazole	65899-73-2	265-973-8	Xn;R22 Xi;R43 N;R50/53 Repr.Cat.3;R63	Acute Tox.4 (H302) Skin Sens.1 (H317) Repr.2 (H361d) Aquatic Acute 1 (H400) Aquatic Chronic 1 (H410)	1
Sorbitanmonostearat	1338-41-6	215-664-9	Nicht eingetragen	Nicht gelistet	*

Inhaltsstoff	CAS-Nummer	EU EINECS Liste	EU Klassifizierung	GHS Klassifizierung	%
Cetyl Esters Wax	17661-50-6	241-640-2	Nicht eingetragen	Nicht gelistet	*
Cetyl/Stearyl alcohol	67762-27-0	267-008-6	Nicht eingetragen	Nicht gelistet	*
Octyldodecanol	5333-42-6	226-242-9	Nicht eingetragen	Nicht gelistet	*
Polyoxyaethylenglykol(4)sorbitanmonostearat	9005-67-8	Nicht eingetragen	Nicht eingetragen	Nicht gelistet	*
Water, purified	7732-18-5	231-791-2	Nicht eingetragen	Nicht gelistet	*

Zusätzliche Hinweise: * Eigentum
Als "gefährlich" angegebene Bestandteil(e) wurden gemäß den Normen für Arbeitsplatzsicherheit beurteilt.
In accordance with 29 CFR 1910.1200, the exact percentage composition of this mixture has been withheld as a trade secret.

Der vollständige Text der in diesem Abschnitt enthaltenen R-Sätze und CLP/GHS Abkürzungen ist Abschnitt 16 zu entnehmen

MATERIALSICHERHEITSDATENBLATT

Stoffname: Tioconazole Cream
Überarbeitet am: 16-Sep-2014

Seite 3 von 10
Version: 2.1

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Augenkontakt:** Mindestens 15 Minuten lang bei offenen Augenlidern mit Wasser spülen. Sofort medizinische Versorgung veranlassen.
- Hautkontakt:** Kontaminierte Kleidung entfernen. Bereich mit großen Mengen Wasser spülen. Seife verwenden. Medizinische Versorgung veranlassen.
- Verschlucken:** Niemals etwas über den Mund verabreichen, wenn die Person nicht bei Bewusstsein ist. Mund mit Wasser auswaschen. Keinesfalls Erbrechen herbeiführen, außer unter Anleitung von medizinischem Personal. Sofort medizinische Versorgung veranlassen.
- Einatmen:** Patienten an die frische Luft befördern und ruhig halten. Sofort medizinische Versorgung veranlassen.

Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

- Symptome und Auswirkungen der Exposition:** Zu Informationen über potentielle Anzeichen und Symptome der Exposition siehe Abschnitt 2 - Gefahrenfeststellung und/oder Abschnitt 11 - Toxikologische Information.
- Der medizinische Zustand verschlechtert sich durch Exposition an:** Keine bekannt

Hinweise auf ärztliche Soforthilfe und Spezialbehandlung

- Hinweise für den Arzt:** Kein(e,er)

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Löschmittel: Feuer mit CO₂, Löschpulver oder Schaum oder Wasser bekämpfen.

Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

- Gesundheitsgefährdende Verbrennungsprodukte:** Bei Erhitzen oder Feuer können sich toxische Gase bilden.
- Feuer- / Explosionsgefahren:** Feine Partikel (wie Staub und Nebel) können brand- oder explosionsfördernd wirken.

Hinweise für die Brandbekämpfung

Bei der Brandbekämpfung geeignete Schutzausrüstung und autonome Atemgeräte verwenden.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstung und Notfallverfahren

Reinigungspersonal muss geeignete Personenschutz ausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8). Exposition minimieren.

Umweltschutzmaßnahmen

Abfälle zur Entsorgung in einen ordnungsgemäß beschrifteten, versiegelten Behälter füllen. Es ist darauf zu achten, dass der Stoff nicht freigesetzt wird.

Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Maßnahmen zur Reinigung und Beseitigung: Verschüttungsquelle eindämmen, sofern dies ohne Gefährdung möglich ist. Verschütten Stoff mit Absorptionsmittel aufnehmen. Verschüttungsbereich gründlich reinigen.

Zusätzliche Aspekte bei großen Verschüttungen: Nicht wesentliches Personal muss den betroffenen Bereich verlassen. Notfälle sofort melden. Reinigungsmaßnahmen dürfen nur von geschultem Personal durchgeführt werden.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Exposition von Augen, Haut und Kleidung vermeiden. Beim Umgang mit dem Stoff geeignete Personenschutz-ausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8). Nach dem Umgang mit dem Stoff gründlich waschen. Hände und exponierte Haut nach dem Entfernen der PSA waschen. Ableitung in die Umwelt muss vermieden werden. Zur Vermeidung einer berufsbedingten Exposition oder einer Freisetzung in die Umwelt müssen geeignete verfahrenstechnische Maßnahmen für die Abwasser- und Abfallentsorgung geprüft und umgesetzt werden. Mögliche Bereiche für Prozessemissionen dieses Materials in die Atmosphäre sollten mit Staubsammlern, HEPA-Filtrationssystemen oder anderen gleichwertigen Kontrollvorrichtungen kontrolliert werden.

Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen: Lagerung gemäß Anweisung auf der Produktverpackung.
Spezifische Endanwendung(en): Pharmaceutical drug product

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

Zu überwachende Parameter

Informieren Sie sich in verfügbaren Bekanntmachungen über die in den einzelnen Mitgliedsländern geltenden Produktexpositionen (OEL).

Benzyl Alcohol

Bulgarien OEL - TWA	5.0 mg/m ³
Tschechische Republik OEL - TWA	40 mg/m ³
Finnland OEL - TWA	10 ppm
	45 mg/m ³
Lettland OEL - TWA	5 mg/m ³
Litauen OEL - TWA	5 mg/m ³
Polen OEL - TWA	240 mg/m ³

Cetyl Esters Wax

ACGIH Threshold Limit Value (TWA)	10 mg/m ³
-----------------------------------	----------------------

Tioconazole

Pfizer OEL TWA-8 Hr:	100µg/m ³
----------------------	----------------------

Sorbitanmonostearat

ACGIH Threshold Limit Value (TWA)	10 mg/m ³
-----------------------------------	----------------------

Exposure Controls

Technische Schutzmassnahmen: Technische Einrichtungen müssen als primäres Mittel zur Kontrolle der Expositionen eingesetzt werden.
Persönliche Schutzausrüstung: Die Auswahl und Verwendung von persönlicher Schutzausrüstung (PPE) hat sich nach den maßgeblichen nationalen Standards und Vorschriften zu richten.

Hände: Bei normaler Verwendung dieses Produktes nicht erforderlich. Schutzhandschuhe tragen, wenn mit großen Mengen gearbeitet wird.
Augen: Sicherheitsbrille oder Vollsichtbrille tragen, wenn Augenexposition möglich ist.
Haut: Bei normaler Verwendung dieses Produktes nicht erforderlich. Schutzkleidung tragen, wenn mit großen Mengen gearbeitet wird.
Atemschutz: Wenn der anwendbare Arbeitsplatzgrenzwert (OEL) überschritten wird, geeignetes Atemgerät mit einem Schutzfaktor verwenden, der die Expositionen unter dem Arbeitsplatzgrenzwert (OEL) hält.

MATERIALSICHERHEITSDATENBLATT

Stoffname: Tioconazole Cream
Überarbeitet am: 16-Sep-2014

Seite 5 von 10
Version: 2.1

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Physikalischer Zustand:	Creme	Farbe:	weiß
Geruch:	Keine Daten verfügbar.	Geruchsschwellenwert:	Keine Daten verfügbar.
Summenformel:	Mischung	Molekulargewicht:	Mischung

Lösungsmittellöslichkeit:	Keine Daten verfügbar
Wasserlöslichkeit:	Keine Daten verfügbar
pH-Wert:	Keine Daten verfügbar.
Schmelz/Gefrierpunkt (°C):	Keine Daten verfügbar
Siedepunkt (°C):	Keine Daten verfügbar.

Verteilungskoeffizient: (Methode, pH, Endpunkt, Wert)

Tioconazole

Keine Daten verfügbar

Polyoxyaethylenglykol(4)sorbitanmonostearat

Keine Daten verfügbar

Sorbitanmonostearat

Keine Daten verfügbar

Cetyl/Stearyl alcohol

Keine Daten verfügbar

Octyldodecanol

Keine Daten verfügbar

Cetyl Esters Wax

Keine Daten verfügbar

Water, purified

Keine Daten verfügbar

Benzyl Alcohol

Keine Daten verfügbar

Zersetzungstemperatur (°C): Keine Daten verfügbar.

Verdampfungsgeschwindigkeit (Gramm/s): Keine Daten verfügbar

Dampfdruck (kPa): Keine Daten verfügbar

Dampfdichte (g/ml): Keine Daten verfügbar

Relative Dichte: Keine Daten verfügbar

Viskosität: Keine Daten verfügbar

Entflammbarkeit

Selbstentzündungstemperatur (Feststoff) (°C): Keine Daten verfügbar

Entzündbarkeit (Feststoffe): Keine Daten verfügbar

Flammpunkt (Flüssigkeit) (°C): Keine Daten verfügbar

Obere Explosionsgrenzen (Flüssigkeit) (Vol %): Keine Daten verfügbar

Untere Explosionsgrenzen (Flüssigkeit) (Vol %): Keine Daten verfügbar

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Reaktivität: Keine Daten verfügbar

Chemische Stabilität: Stabil unter normalen Nutzungsbedingungen.

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Brandfördernde Eigenschaften: Keine Daten verfügbar

Zu vermeidende Bedingungen: Feine Partikel (wie Staub und Nebel) können brand- oder explosionsfördernd wirken.

Inkompatible Stoffe: Als Vorsichtsmaßnahme vor starken Oxidationsmitteln schützen.

Gefährliche Keine Daten verfügbar

Zersetzungsprodukte:

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Informationen über toxikologische Wirkungen

Allgemeine Angaben:	Die Angaben in diesem Abschnitt beschreiben die potenziellen Gefahren der einzelnen Bestandteile.
Kurzfristig:	Kann Augenreizungen verursachen. Kann Hautreizung verursachen. (gestützt auf Untersuchung der Komponenten)
Langfristig:	Dosis-Wiederholungsstudien mit Tieren zeigten die Verursachung unerwünschter Nebenwirkungen auf Fortpflanzungssystem und der sich entwickelnde Fötus. Reproduktionsbeeinträchtigungen in Tierstudien mit Dosis-Wiederholung stehen im Einklang mit der pharmakologischen Wirkung dieses Medikaments und sind erwartungsgemäß für Menschen von Bedeutung.
Bekannte klinische Wirkungen:	Unerwünschte, klinische Reaktionen waren unter anderem die Entwicklung von Hypersensitivität und/oder Reizungen, die zu Hautausschlag, Juckreiz und Brennen führten.

Akute Toxizität (Spezies, Route, Endpunkt, Dosis)

Tioconazole

Ratte	Oral	LD50	770 mg/kg
Maus	Oral	LD50	1870mg/kg

Polyoxyaethylenglykol(4)sorbitanmonostearat

Ratte	Oral	LD50	64,000 mg/kg
-------	------	------	--------------

Benzyl Alcohol

Ratte	Oral	LD50	1230 mg/kg
Ratte	Para-periosteal	LD50	53mg/kg

Ratte	Einatmen	LC50	>4.178mg/L
-------	----------	------	------------

Reizungen / Sensitivierung: (Typ, Spezies, Stärke)

Tioconazole

Augenreizung	Kaninchen	Nicht reizend
--------------	-----------	---------------

Benzyl Alcohol

Augenreizung	Kaninchen	Schwer wiegend
Hautreizungen	Kaninchen	Mäßig
Hautreizungen	Meerschweinchen	Mäßig

Wiederholungsdosistoxizität: (Dauer, Spezies, Route, Dosierung, Endpunkt, Zielorgan)

Tioconazole

26 Woche(n)	Ratte	subkutan	1820 mg/kg/Tag	Leber, Haut
-------------	-------	----------	----------------	-------------

Reproduktions- & Entwicklungstoxizität: (Dauer, Spezies, Route, Dosis, Endpunkt, Auswirkung(en))

Tioconazole

Embryonale / Fötale Entwicklung	Ratte	Oral	165 mg/kg/Tag	Nicht teratogen
Embryonale / Fötale Entwicklung	Kaninchen	Oral	165 mg/kg/Tag	Nicht teratogen
Pränatale und postnatale Entwicklung	Ratte	Keine Route angegeben	55 mg/kg/Tag	LOAEL Entwicklungstoxizität
Fruchtbarkeit & Embryoentwicklung	Ratte	subkutan	30 mg/kg/Tag	LOAEL Reproduktionstoxizität, Fetotoxizität

MATERIALSICHERHEITSDATENBLATT

Stoffname: Tioconazole Cream
Überarbeitet am: 16-Sep-2014

Seite 7 von 10
Version: 2.1

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Genetische Toxizität (Studientyp, Zelltyp/Organismus, Ergebnis)

Tioconazole

in-vitro Bakterienmutagenität (Ames) *Salmonellen*, *E. coli* Negativ

in-vivo Mikronukleus Maus Negativ

Karzinogener Status:

Keine der Komponenten dieser Formulierung wird von IARC, NTP oder OSHA als Karzinogen aufgelistet.

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Umweltüberblick:

Die Arbeitsplatzmerkmale dieser Mischung wurden noch nicht vollständig bewertet. Ableitung in die Umwelt muss vermieden werden.

Toxizität

Aquatische Toxizität: (Spezies, Methode, Endpunkt, Dauer, Resultat)

Tioconazole

Mysidopsis bahia (Schwebgarnele) LC50 48 Stunden 0.5 mg/L

Cyprinodon variegatus (Edelsteinkärpfling) LC50 48 Stunden 0.71 mg/L

Rotalge IC50 0.22 mg/L

Persistenz und Abbaubarkeit:

Keine Daten verfügbar

Bioakkumulationspotential:

Keine Daten verfügbar

Mobilität im Boden:

Keine Daten verfügbar

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Verfahren zur Abfallbehandlung:

Der Abfall ist gemäß aller anzuwendenden Gesetze und Vorschriften zu entsorgen. Hierbei müssen spezifische Vorschriften einzelner Mitgliedsstaaten und Kommunen beachtet werden. Zur Vermeidung einer berufsbedingten Exposition und einer Freisetzung in die Umwelt müssen unter Berücksichtigung der für dieses Material relevanten, bekannten Gefahren für Umwelt und menschliche Gesundheit geeignete verfahrenstechnische Maßnahmen für die Abwasser- und Abfallentsorgung geprüft und umgesetzt werden. Es wird empfohlen, nach dem Prinzip der Abfallverminderung zu verfahren. Zur Vermeidung einer Freisetzung in die Umwelt sollte die beste verfügbare Technologie verwendet werden. Hierzu können auch destruktive Techniken für Abfall und Abwasser gehören.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Falls unten nicht anders angegeben, bezieht sich Folgendes auf alle Übertragungsarten:

Nicht reguliert für Transport unter der USDOT-, EUADR-, IATA- oder IMDG-Regulierung.

MATERIALSICHERHEITSDATENBLATT

Stoffname: Tioconazole Cream
Überarbeitet am: 16-Sep-2014

Seite 8 von 10
Version: 2.1

15. VORSCHRIFTEN

Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/Spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Kanada - WHMIS: Klassifizierungen

WHMIS Gefahrenklasse:

Klasse D, Abteilung 2, Unterabteilung B



Benzyl Alcohol

CERCLA/SARA 313 Meldung von Emissionen	Nicht eingetragen
Kalifornien - Vorschlag 65	Nicht eingetragen
Liste - Vereinigte Staaten TSCA - Abschn. 8(b)	Present
Australien (AICS - "Australian Inventory of Chemical Substances")	Present
EU EINECS Liste	202-859-9

Cetyl Esters Wax

CERCLA/SARA 313 Meldung von Emissionen	Nicht eingetragen
Kalifornien - Vorschlag 65	Nicht eingetragen
Liste - Vereinigte Staaten TSCA - Abschn. 8(b)	Present
Australien (AICS - "Australian Inventory of Chemical Substances")	Present
EU EINECS Liste	241-640-2

Cetyl/Stearyl alcohol

CERCLA/SARA 313 Meldung von Emissionen	Nicht eingetragen
Kalifornien - Vorschlag 65	Nicht eingetragen
Liste - Vereinigte Staaten TSCA - Abschn. 8(b)	Present
Australien (AICS - "Australian Inventory of Chemical Substances")	Present
EU EINECS Liste	267-008-6

Octyldodecanol

CERCLA/SARA 313 Meldung von Emissionen	Nicht eingetragen
Kalifornien - Vorschlag 65	Nicht eingetragen
Liste - Vereinigte Staaten TSCA - Abschn. 8(b)	Present
Australien (AICS - "Australian Inventory of Chemical Substances")	Present
EU EINECS Liste	226-242-9

Tioconazole

CERCLA/SARA 313 Meldung von Emissionen	Nicht eingetragen
Kalifornien - Vorschlag 65	Nicht eingetragen

MATERIALSICHERHEITSDATENBLATT

Stoffname: Tioconazole Cream
Überarbeitet am: 16-Sep-2014

Seite 9 von 10
Version: 2.1

15. VORSCHRIFTEN

Standard für Einheitliche Schedules bezüglich Arzneimitteln und Giften:	Schedule 2 Schedule 3 Schedule 4
EU EINECS Liste	265-973-8
Polyoxyaethylenglykol(4)sorbitanmonostearat	
CERCLA/SARA 313 Meldung von Emissionen Kalifornien - Vorschlag 65	Nicht eingetragen
Liste - Vereinigte Staaten TSCA - Abschn. 8(b)	Nicht eingetragen
Australien (AICS - "Australian Inventory of Chemical Substances")	Present
EU EINECS Liste	Present
Sorbitanmonostearat	
CERCLA/SARA 313 Meldung von Emissionen Kalifornien - Vorschlag 65	Nicht eingetragen
Liste - Vereinigte Staaten TSCA - Abschn. 8(b)	Nicht eingetragen
Australien (AICS - "Australian Inventory of Chemical Substances")	Present
EU EINECS Liste	Present
Water, purified	
CERCLA/SARA 313 Meldung von Emissionen Kalifornien - Vorschlag 65	Nicht eingetragen
Liste - Vereinigte Staaten TSCA - Abschn. 8(b)	Nicht eingetragen
Australien (AICS - "Australian Inventory of Chemical Substances")	Present
REACH - Anlage IV - Ausnahmen von der Registrierungspflicht:	Present
EU EINECS Liste	Present

16. SONSTIGE ANGABEN

Text der in Abschnitt 3 enthaltenen R-Sätze und Abkürzungen der GHS Klassifizierung

Sensibilisierung, Haut - Kat. 1; H317 - Kann allergische Hautreaktion verursachen
Akute Toxizität, oral - Kat. 4; H302 - Gesundheitsschädlich beim Verschlucken
Akute Toxizität, Einatmung - Kat. 4; H332 - Gesundheitsschädlich beim Einatmen
Reproduktionstoxizität - Kat. 2; H361d - Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen
Gewässergefährdung, Akute Toxizität - Kat. 1; H400 - Sehr giftig für Wasserorganismen
Gewässergefährdung, Chronische Toxizität - Kat. 1; H410 - Sehr giftig für Wasserorganismen mit langandauernder Wirkung

Xi - Reizend
Xn - Gesundheitsschädlich
N - Umweltgefährlich
Toxisch für die Reproduktion, Klasse 3

R43 - Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
R22 - Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
R63 - Kann das Kind im Mutterleib möglicherweise schädigen.
R20/22 - Gesundheitsschädlich beim Einatmen und Verschlucken.
R50/53 - Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

MATERIALSICHERHEITSDATENBLATT

Stoffname: Tioconazole Cream
Überarbeitet am: 16-Sep-2014

Seite 10 von 10
Version: 2.1

Datenquellen: Firmeninterne Information zur Arzneimittelentwicklung von Pfizer.

Revisionsgründe: Aktualisierter Abschnitt 2 - Gefahren. Aktualisierter Abschnitt 3 - Zusammensetzung / Informationen über die Inhaltsstoffe. Aktualisierter Abschnitt 1 - Feststellung des Stoffes/Präparats und der Gesellschaft/des Unternehmens Updated Section 16 - Other Information. Aktualisierter Abschnitt 7 - Umgang und Lagerung. Aktualisierter Abschnitt 8 - Expositionskontrolle / Personenschutz.

Überarbeitet am: 16-Sep-2014

Hergestellt durch: Product Stewardship Hazard Communications
Pfizer Global Environment, Health, and Safety Operations

Pfizer Inc glaubt, dass die auf diesem Datenblatt zur Materialsicherheit enthaltenen Angaben zutreffend sind und, da sie in gutem Glauben gemacht sind, sämtliche ausdrückliche oder implizite Gewährleistung ausgeschlossen ist. Soweit dieses Dokument keine Angaben zu Gefahren enthält, gibt es zum jetzigen Zeitpunkt keine bekannten Informationen.

Ende des Sicherheitsdatenblattes